

MITTEILUNG Nr.140 - OKTOBER 1977

NEUE AUSGABE: FRIEDLICHE NUTZUNG DER ATOMENERGIE

Am 18. November 1977 gibt die Postverwaltung der Vereinten Nationen eine neue Serie von Gedenkmarken zum Thema "Friedliche Nutzung der Atomenergie" heraus.

Die Kernenergie erstellt einen immer grösseren Teil des Bedarfes der aktuellen Energie. Die Kernkraftwerke haben 1975 ungefähr 5 Prozent zum Weltbedarf an elektrischer Energie beigesteuert. Im Jahr 2000 werden es wahrscheinlich ungefähr 35 Prozent sein.

Alle Länder sind an dieser Erweiterung der Produktion von Elektrizität auf Grund des demographischen Wachstums und der Steigerung des Verbrauches von Elementarenergie beteiligt.

Wenn man den zukünftigen Bedarf an Energie betrachtet, handelt es sich nicht darum, wie man mehr Energie erzeugt, sondern wie man den nötigen Zuwachs mit einem Minimum von Nebenwirkung sichert.

Die schon begrenzten Vorkommen an Kohle, Erdöl und Erdgas erschöpfen sich mit dem Wachstum des Energieverbrauches sehr schnell. Die Nutzung von Kernenergie vermehrt die

Hilfsmittel, auf die ein ausgedehnter Sektor der Industrie angewiesen ist.

Die Errichtung von Kernkraftwerken ist strengen Regeln unterworfen, die den Fakten der Umwelt, Geologie und Okologie Rechnung tragen müssen. Die gesamte Reaktoranlage wird nach genau geplanten Konzepten errichtet, eingeschlossen in ein Sicherheitssystem. In keinem Zweig des zivilen Bauwesens wurden die Sicherheitsmassnahmen mit so viel Sorgfalt und Uberlegungen erarbeitet.

Die Eidg. Kommission zum Schutz von Strahlungsschäden erklärte 1971, dass die Situation auf dem Gebiet der Kernenergie aussergewöhnlich sei, da die Sicherheitsmassnahmen vorher technisch erprobt worden sind, während auf anderen Gebieten, wie der Wasser- und Luftver-

schmutzung, Gegenmassnahmen erst ergriffen werden, wenn Schäden auftreten.

Die Internationale Atomenergie-Organisation (IAEO), in Wien 1957 gegründet, gehört dem System der Vereinten Nationen an und erstattet der Generalversammlung Bericht über ihre Tätigkeit. Ihr Ziel ist es vor allem "in der ganzen Welt den Beitrag der Atomenergie zum Frieden, zur Gesundheit und zum Wohlstand zu beschleunigen und zu steigern" und "im Rahmen ihrer Möglichkeiten dafür zu sorgen, dass die von ihr oder auf ihr Ersuchen oder unter ihrer Überwachung oder Kontrolle geleistete Hilfe nicht zur Förderung militärischer Zwecke benutzt wird."

Bei der IAEO gibt es eine ad hoc Beratungsgruppe über Kernexplosionen für friedliche Zwecke, die beauftragt ist, alle Auswirkungen dieser Explosionen zu überprüfen, gleich ob sie juristischer oder wirtschaftlicher Art sind, oder die Gesundheit und die Sicherheit betreffen.

Vier Werte (S.Fr. 0,80 und 1,10 und 13 und 18 cents) werden im Fototiefdruck von

Heraclio Fournier SA (Spanien) in folgenden Mengen und Farben gedruckt:

| Werte | Auflage | Farben |
|------------|-----------|----------------|
| S.Fr. 0,80 | 1 700 000 | rot und grün |
| S.Fr. 1,10 | 1 700 000 | blau und grün |
| 13 cents | 2 000 000 | braun und grün |
| 18 cents | 1 700 000 | grün und braun |

Format: 26 x 36 mm; Zähnung: 13 3/4

Die Marken in Schweizer Franken Werten wurden von W. Janowski und M. Freudenreich

(Polen) und die Marken in Dollar Werten von H. Bencsath (USA) entworfen.

Die Randinschriften bestehen aus dem UNO Emblem und den Jahreszahlen 1957-1977 sowie den Initialen AIEA (Agence internationale de l'énergie atomique) auf den Markenbogen in Schweizer Franken und den Initialen IAEA (International Atomic Energy Agency) auf den Markenbogen in Dollar. Somit weisen die Randinschriften darauf hin, dass diese Organisation der Vereinten Nationen 1977 ihr 20jähriges Bestehen feiert.



ERSTTAGSUMSCHLÄGE

Der Ersttagsumschlag dieser Ausgabe wurde von Boye Willumsen (Dänemark) entworfen. Der Ersttagsstempel wird das Motiv des Ersttagsumschlages wiedergeben.

Die Umschläge werden in folgenden Arten angeboten:

- 1. zwei Umschläge, ein Umschlag mit den Marken in S.Fr. und einer mit den Marken in \$;
- 2. vier Umschläge, jeder Umschlag mit einem der Werte der Ausgabe;
- vier Umschläge, jeder Umschlag mit einem Viererblock von einem der Werte der Ausgabe.

Bestellungen von Ersttagsumschlägen müssen spätestens am Ausgabetag bei der Postverwaltung der Vereinten Nationen eingegangen sein.

BRIEFMARKENMAPPEN

Die Briefmarkenmappen mit allen 1977 herausgegebenen Marken in S.Fr. und \$ kommen

am 18. November 1977 zum Preis von S.Fr. 8,25 bzw. \$ 2,60 in den Verkauf.

Wir weisen darauf hin, dass die Mappen mit den Marken in S.Fr. entweder mit postfrischen, in Tütchen verpackten Marken oder mit auf den vorgesehenen Plätzen eingeklebten und am 18. November 77 abgestempelten Marken (nur normaler 28 mm Stempel) erhältlich sind. Die Mappen mit den Dollarwerten gibt es nur postfrisch.

Es wird gebeten die Einzahlungen gleichzeitig mit den Bestellungen zu überweisen und

die Kundennummer auf Bestell- und Einzahlungsscheinen anzugeben.

Der Verkaufsschalter im Palais des Nations, Eingang 6, ist am 18. November 1977 von 9 bis 17.30 Uhr geöffnet.

WICHTIGE MITTEILUNG AN DAUERAUFTRAGSKUNDEN

Die Daueraufträge können automatisch verlängert werden, indem der Betrag überwiesen wird, der auf dem Kontoauszug neben dem Text "Kosten der Ausgaben für 1978" angegeben ist. Dieser Kontoauszug wird mit der Ausgabe vom 18. November 1977, mit der halb- oder ganzjährlichen Dauerauftragslieferung zugestellt.

Ein eventuelles Guthaben, welches auf dem Kontoauszug unten in der Spalte "Kredit" angegeben ist, sollte in Abzug gebracht werden, Jeder Debetbetrag muss zusätzlich überwiesen

werden.

PHILATELISTISCHE NACHRICHTEN

AUSGABENKALENDER 1978

| 27. Januar | Marken der Dauerserie | - | S.Fr. 0,35, \$ 0,01, 0,25, \$ 1.— |
|--------------|-------------------------------------|---|-----------------------------------|
| 31. März | Weltweite Ausrottung der Pocken | - | S.Fr. 0,80, 1,10, \$ 0,13, 0,31 |
| 5. Mai | Namibia - Befreiung, Gerechtigkeit, | - | S.Fr. 0,80, \$ 0,13, 0,18 |
| | Zusammenarbeit | | Erinnerungskarte |
| 9. Juni | Luftsicherheit - ICAO | _ | S.Fr. 0,70, 0,80, \$ 0,13, 0,25 |
| | | | Erinnerungskarte |
| 8. September | Generalversammlung | _ | S.Fr. 0,70, 1,10, \$ 0,13, 0,18 |
| 10. November | Technische Zusammenarbeit zwischen | | S.Fr. 0,80, \$ 0,13, 0,31 |
| | den Entwicklungsländern | | Briefmarkenmappen |

REGIOPHIL XII, Lugano (Schweiz)

Herr Christoph Schröder (Schweiz) hat die Ehrenplakette und die Urkunde der Postverwaltung der Vereinten Nationen für seine an der REGIOPHIL XII ausgestellte Sammlung von UNO-Briefmarken erhalten.

Bei der gleichen Veranstaltung wurde Herrn Herbert Conway (USA) in der Literaturklasse von der Jury eine Silber-Bronze— Medaille für sein Buch "25 Years of Philatelic Highlights" zugesprochen.

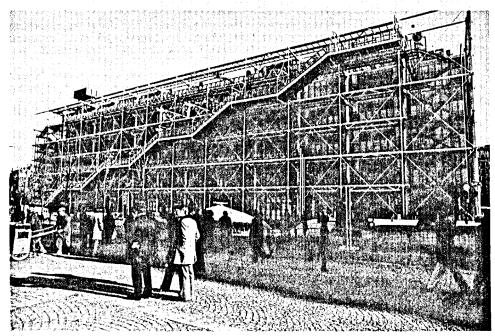
TEILNAHME DER POSTVERWALTUNG DER VEREINTEN NATIONEN AN AUSSTELLUNGEN

| Datum | Ort | Anschrift |
|----------------|---------------------------------|---|
| 1928. November | Porto (Portugal) "PORTUCALE 77" | Postverwaltung der Vereinten Nationen c/o "PORTUCALE 77" Avenida Rodrigues de Freitas 11 Porto, Portugal |

(nicht vom 29. Oktober bis 7. November, wie in unserer letzten Mitteilung Nr. 139 bekanntgegeben wurde)

Ausstellung im Centre Georges Pompidou in Paris

Im Kulturzentrum Georges Pompidou in Paris, wo die aussergewöhnlichsten Werke des menschlichen Schaffens vereinigt sind, wurden bis heute noch keine Briefmarken ausgestellt. Zum ersten Mal werden dort vom 22. - 31. October 1977 die Marken der Vereinten Nationen und einige historische unveröffentlichte Dokumente gezeigt und an Hand dieser verschiedene Phasen (Völkerbund/UNO) unermüdlicher Friedensbemühungen, die auf internationaler organisierter Zusammenarbeit basieren. Obwohl diese Ausstellung nicht ausschliesslich für Philatelisten bestimmt ist, können diese dort die noch im Verkauf stehenden Ausgaben der Vereinten Nationen und den Abdruck eines Erinnerungsstempels, der eigens für diese Ausstellung hergestellt wurde, erhalten. Ausser der blauen Karte, die gewöhnlich bei Ausstellungen an denen die UNO-Postverwaltung teilnimmt, erhältlich ist, wird ein besonderes philatelistisches Souvenir im Centre Georges Pompidou verkauft.



NÄCHSTE AUSGABE

Die nächste Ausgabe der Postverwaltung der Vereinten Nationen ist Marken der Dauerserie gewidmet. Am 27. Januar 1978 werden vier Werte (S.Fr. 0,35, \$ 0,01, 0,25 und \$ 1,—) herausgegeben.

Weitere Einzelheiten werden ungefähr vier Wochen vor dem Ausgabedatum bekannt-

gegeben.

Auskunft erteilt:

Postverwaltung der Vereinten Nationen

Palais des Nations CH-1211 Genf 10

Tel. (022) 34 60 11 - Apparat 3811

Nächste Mitteilung: Dezember 1977